



Jean-Marie Gustave Le Clézio

Der Literatur-Nobelpreis des Jahres 2008 wird dem französischen Schriftsteller Jean-Marie Gustave Le Clézio verliehen, "dem Verfasser des Aufbruchs, des poetischen Abenteurers und der sinnlichen Ekstase, dem Erforscher einer Menschlichkeit außerhalb und unterhalb der herrschenden Zivilisation". ([Nobelpreiskomitee](#)) Einige Videos dokumentieren die Ereignisse ["Franzose Le Clézio erhält Literatur-Nobelpreis"](#); [France 2](#), Aktuelles Kurzporträt; Le Clezio, [France Inter](#) (Interview kurz vor der Verleihung); Le Clézio Prix Nobel, [Dailymotion](#); [Bernard Pivot](#) über Le Clézio. Für die französische Presse war die Verleihung selbstverständlich, so [Le Nouvel Observateur](#): Le Clézio : le Nobel de la faim; [Libération](#): "Le Clézio noble Nobel"; [Le Figaro](#). In Deutschland war die Reaktion eher wenig begeistert. Übersicht auf [Perlentaucher](#): Nobelpreis für Le Clezio; sowie [Der Spiegel](#): Nobelpreis-Vergabe enttäuscht Kritiker; [Focus](#): Ungelesen von Reich-Ranicki; [Die Welt](#): Nobelpreis für Le Clézio - Reich-Ranicki enttäuscht; [Frankfurter Rundschau](#): Nomade mit Rückfahrkarte; [Süddeutsche Zeitung](#): Der Suchende; [Die Presse](#): Parfümierter Sozialkitsch.

Dossiers und einzelne Werke

- [Dossier Le Clézio](#), mit einer kurzen Biographie, Verweisen auf seine Werke, von denen viele kommentiert und von einigen wenigen kurze Auszüge zu finden sind.
- [L'association des Lecteurs de J.-M.G. LE CLÉZIO](#) - un lieu d'échanges
- Links bei [Le Clézio, Site non officiel](#)
- Ausschnitt aus "Celui qui n'avait jamais vu la mer" plus Aufgaben als "Bac blanc" bei [Enseignons.be](#), Belgien
- Le Clézio auf [Perlentaucher](#): Kurzporträt - Vorstellung der Bücher: Der Afrikaner - Revolutionen - Fisch aus Gold - Ein Ort fernab der Welt